

Ein herzliches Willkommen auf der Homepage der Pfarreiengemeinschaft Hohenthann, Schmatzhausen und Andermannsdorf.

! Bitte beachten Sie auch weiterhin die gültigen Corona Auflagen !



22. Januar 2021: Änderungen rund um die Gottesdienste

Entsprechend der geänderten Vorgaben wird auf folgende Punkte hingewiesen: Die Pfarrbüros in Hohenthann und

Schmatzhausen sind voraussichtlich bis 14. Februar geschlossen. In dringenden Fällen sind diese aber unter 08784-942222 bzw. 08781-603 telefonisch erreichbar. Gottesdienstbesucher müssen beim Gottesdienst jetzt eine **FFP2-Schutzmaske** tragen. Ab Samstag entfällt in der Pfarreiengemeinschaft bis auf Weiteres der Rosenkranz vor der Messe. Für die Messbestellungen liegen an den Schriftenständen in den Kirchen Formulare auf.

Der Schutz der Gesundheit der Gottesdienstteilnehmer ist oberstes Gebot. Dabei sind die staatlichen Auflagen und die Anweisungen des Bistums strikt einzuhalten. Die Messfeiern finden in den Pfarrkirchen in Hohenthann, Schmatzhausen und Andermannsdorf statt.

Anmeldung ist erforderlich

Die Anmeldung kann hierfür ausschließlich im Pfarrbüro in Hohenthann für die Kirchen in **Andermannsdorf** und **Hohenthann** telefonisch entgegen genommen werden: montags bis freitags zwischen 9:00 und 11:30 Uhr unter Tel. 08784/942222.

Für den Sonntagsgottesdienst in **Schmatzhausen** besteht die Möglichkeit sich am Mittwoch oder Donnerstag von 9.00 bis 11.00 Uhr unter Tel. 08781/603 anzumelden. Es gilt die geänderten Gottesdienstzeiten zu beachten.

Vor der Kirche wird ein Ordner auf den Mindestabstand achten. Der „Einlass“ in die Kirche ist einen halbe Stunde vor Beginn des Gottesdienstes möglich. Um den Sicherheitsabstand in der Kirche gewährleisten zu können, musste die Anzahl der Sitzplätze für Gläubige deutlich eingeschränkt werden. *Die zu besetzenden Plätze in der Kirche sind markiert.* Damit so viele Gläubige wie möglich an den Gottesdiensten teilnehmen können, wird ein Ordner ihnen die Plätze in der Kirche zuweisen. Gewohnte Stammplätze können nicht eingenommen werden. Für Gläubige, die auf diese Weise nicht an der Sonntagsmesse teilnehmen können, sondern sich über Medien oder durch persönliches Gebet mit der Sonntagsmesse verbinden, gilt die Sonntagspflicht als erfüllt.

Markierungen auf dem Boden geben eine Orientierung für den Mindestabstand während des Kommunionganges bzw. des Verlassens der Kirche. Beides erfolgt nach einer Ordnung, die in der Kirche bekanntgegeben wird und sich nach der Anzahl der Kirchengängen orientiert. Die Plätze in der Kirche werden nach diesen Regeln bestimmt und weithin sichtbar gekennzeichnet durch Aufkleber, Zettel oder Ähnliches. Es sollte verhindert werden, dass sich beim Betreten oder Verlassen der Sitzbank eine zu große Nähe zwischen Personen ergibt. Bei der Überlegung, ob man zum Sonntagsgottesdienst kommen sollen oder nicht, ist folgendes zu bedenken: Alle Mitfeiernden müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, sich beim Eingang die Hände desinfizieren, auf den gebotenen Abstand achten. Um die Kommunion zu empfangen, bietet sich auch der Besuch einer meist von weniger Gläubigen besuchten Werktagsmessen an.

Für die Messfeiern gelten folgende Hygieneregeln: Alle Mitfeiernden müssen eine Mund-Nasen-Bedeckung tragen, sich beim Eingang die Hände desinfizieren, einen gekennzeichneten Platz einnehmen, auf den gebotenen Abstand achten. Das Gotteslob ist von zu Hause mitzubringen. Der Gesang wird sich auf wenige Lieder beschränken (erhöhter Partikelaustritt beim Singen). Für die Kollekte werden an den Ausgängen Körbchen aufgestellt, sodass sie ohne Berührung benutzbar sind. Beim Friedensgruß unterbleibt das Reichen der Hand. Der Friedensgruß kann von einer Verneigung zum Nachbarn begleitet sein. Nach wie vor gilt: Wer Krankheitssymptome aufweist (insbesondere ungeklärte Atemwegsinfekte und Fieber), in den letzten Tagen Kontakt zu einem COVID-19-Patienten hatte oder selbst unter Quarantäne steht, darf nicht am Gottesdienst teilnehmen.

In den Filialkirchen und in der Wallfahrtskirche **Heiligenbrunn** finden keine Eucharistiefeste und Maiandachten statt.

Im Falle von Sterbefällen können nun wieder Gottesdienste stattfinden. Hier gelten dann die vorab beschriebenen Regeln analog. Eine öffentliche Aussegnung oder ein Sterberosenkranz sind nicht möglich. Bei der Beisetzung am Friedhof gelten die bisherigen Einschränkungen.

Herzlich Willkommen!

Andacht zu Krankheit und Not: [Andacht im PDF Format](#)

Gebetssammlung: [Gebetssammlung PDF](#)

GOTTESLOB _ Begleiter in Krankheit, Leid und Not: [Gotteslob PDF](#)

**Corona-Pandemie: Wir lassen Sie nicht alleine und bleiben im Gebet
miteinander verbunden!**

ONLINE-ANGEBOTE

Allgemein

www.internetseelsorge.de

Auf dieser Seite kann mit Seelsorgerinnen und Seelsorgern aus unterschiedlichen Bistümern direkt Mailkontakt aufnehmen. Es wird geistliche Begleitung angeboten. Und es gibt einen Überblick über verschiedene Online-Angebote, angefangen von Fastenimpulsen, Sonntagsimpulsen bis hin zu Netzgemeinden.

Internetseelsorge.de ist ein Angebot der Katholischen Arbeitsstelle für missionarische Pastoral (KAMP) in Erfurt.

Netzgemeinde

www.netzgemeinde-dazwischen.de

da_zwischen Gott entdecken! Gott ist DA! _ ZWISCHEN den vielen kleinen und großen Dingen, die sich im Leben ereignen. Die "Netzgemeinde" ist wie ein Hinweisschild, das helfen will, mitten im Alltag Gott zu entdecken. Montagmorgens oder auch mal zwischendurch gibt es einen Impuls. Am Freitag eine Nachricht zum Wochenabschluss. In Zieten des Corona sogar täglich. Und es besteht die Möglichkeit, zu antworten, miteinander in den Austausch zu kommen.

dazwischen ist eine Initiative der (Erz-)Bistümer Speyer, Würzburg und Freiburg.

Radio

<https://www.horeb.org/>

<https://www.radiomaria.at/>

Die Sender bieten Impulse, Gebetszeiten (Stundengebet, Rosenkranz), Gottesübertragungen (z.B. Hl. Messe mit Papst Franziskus), Radioexerzitien ...

Empfehlungen für Kinder und Familien u.a. zur Erstkommunionvorbereitung

Unser Glaube

Eine Internetseite über Gott, Glaube und Kirche mit Wimmelbildern, Spielen, Fragen: <https://www.reliki.de/>

Erklärvideos „Katholisch für Anfänger“:
<https://www.katholisch.de/video/serien/katholisch-fuer-anfaenger>

Verschiedene Themen in kindgerechter Sprache

<https://www.katholisch.de/aktuelles/themenseiten/fuer-kinder-erklaert>

Eigentlich eine Seite für Ministranten/innen, die aber auch für Kommunionkinder interessant ist: Ablauf der Heiligen Messe, Körperhaltung im Gottesdienst, Gebete ... und Rätsel, Witze usw.
www.ministrantenportal.de

Die Bibel

Videos - Die Bibel einfach erzählt:

<https://www.katholisch.de/video/serien/die-bibel-einfach-erzaehlt>

Feste im Kirchenjahr - feiern und beten

Informationen zu den Festen im Kirchenjahr, Spiele, Ausmalbilder: <https://www.familien234.de>

Ostergeschichte für Kinder erzählt:
<https://www.katholisch.de/artikel/12906-die-ostergeschichtefuer-kinder-erzaehlt>

Video: Ostern erklärt <https://youtu.be/gEJOubNZ9NA>

Kreuzweg von Misereor „Mit Jesus auf dem Friedensweg“
https://fastenaktion.misereor.de/fileadmin/user_upload_fastenaktion/02_liturgie/kreuzweg-kinderbeschreibung-fastenaktion-2020.pdf

Sonntagsevangelium

Das Sonntagsevangelium in leichter Sprache: <https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/>

Das Sonntagsevangelium in leichter Sprache mit jeweils einem Impuls für Kinder und für Erwachsene und einem Ausmalbild:

https://www.erzbistumkoeln.de/seelsorge_und_glaube/ehe_und_familie/familie_und_kinder/glauben_leben/familienliturgie/ausmalbilder_und_textseiten/lesejahre/lesejahr_a.html

Gebet für alle vom Corona-Virus Betroffenen

Wir wollen beten

für die Menschen, die am Corona-Virus erkrankt sind,
für alle, die Angst haben vor einer Infektion,
für alle, die sich nicht frei bewegen können,
für die Ärztinnen und Pfleger, die sich um die Kranken kümmern,
für die Forschenden, die nach Schutz und Heilmitteln suchen,
dass Gott unserer Welt in dieser Krise seinen Segen erhalte.

(Stilles Gebet)

Allmächtiger Gott, du bist uns Zuflucht und Stärke,
viele Generationen vor uns haben dich als mächtig erfahren,
als Helfer in allen Nöten.
Steh allen bei, die von dieser Krise betroffen sind,
und stärke in uns den Glauben, dass du dich um jede und jeden von uns sorgst.
Darum bitten wir durch Christus, unseren Herrn.

Herzlich Willkommen!

© Martin Conrad, Liturgisches Institut der deutschsprachigen Schweiz